



Ihr Datenblatt zur Satzungsänderung in der GmbH

Sehr geehrte Mandantin, sehr geehrter Mandant,

wir bedanken uns für Ihr Interesse an unseren Dienstleistungen. Wir bitten Sie, zur Erleichterung des Ablaufs das nachstehende Datenblatt möglichst vollständig auszufüllen und dem Notariat per Mail (info@notar-gl.de) oder per Fax/Post zukommen zu lassen. Benötigen Sie Hilfe? Sprechen Sie uns gerne an. Auf Basis Ihrer Angaben wird dann ihr individueller Urkundsentwurf erstellt. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Zur effizienteren Bearbeitung Ihrer Angelegenheit bitten wir Sie uns bereits vorab die Personalausweise aller Beteiligten als Kopie oder Scan zu übersenden.

Ich wünsche eine Beurkundung in

- Nagold (Standard)
- Bad Wildbad

Firma (= Name) der GmbH: _____

Sitz der GmbH: _____

Die **inländische Geschäftsanschrift** der GmbH lautet

(PLZ, Ort, Straße und Hausnummer): _____

Handelsregister: _____ **HRB-Nr.** _____

Änderung der Firma:

Neue Firma: _____

Sitzverlegung:

Neuer Firmensitz (Ort): _____

Neue Geschäftsanschrift: _____

Änderung des Unternehmensgegenstands:

Gegenstand des Unternehmens neu:

Sonstige Satzungsänderung:

Änderung in der Geschäftsführung

1. _____
Vorname, Name, Geburtsdatum, PLZ, Ort, Straße

2. _____
Vorname, Name, Geburtsdatum, PLZ, Ort, Straße

Einzelvertretung Gesamtvertretung

Befugnis, Geschäfte zugleich für die GmbH und sich selbst und/oder einen Dritten zu tätigen (Befreiung von § 181 BGB)

HINWEISE

Bitte Firmennamen und Gegenstand des Unternehmens vorher mit der IHK abklären!

WEITERE HINWEISE

- Die Erhebung und Speicherung **personenbezogener Daten** erfolgt nach § 12 ff. Bundesdatenschutzgesetz zu dienstlichen Zwecken; in diese wird eingewilligt.
- Zur Beurkundung müssen alle Beteiligten einen gültigen **Personalausweis oder Reisepass** mitbringen. Sind Namensänderungen (etwa durch Heirat) hierin nicht vermerkt, sind auch hierüber amtliche Urkunden (z.B. Heiratsurkunde) vorzulegen.
- Fertigt der Notar auftragsgemäß den Entwurf eines Vertrages, so fallen hierfür **kraft Gesetzes** Gebühren an, auch wenn später keine Beurkundung erfolgt. Bei späterer Beurkundung im selben Notariat werden die Entwurfsgebühren mit den Beurkundungsgebühren verrechnet, fallen also nicht gesondert an.
- Nach Erhalt des Auftragsbogens werden wir Ihnen einen Entwurf per Post/EMail zusenden. Im Anschluss erhalten Sie einen Termin!

AUFTRAG AN DEN NOTAR

Der Entwurf soll übersendet werden

per Post

per Fax

per E-Mail

.....
 an alle Beteiligten

Sonstiges/Bemerkungen:

.....
.....

....., den

.....

Unterschrift(en)